

Amtsblatt

der Gemeinde Stewwede



Nr. 7 Jahrgang 2021

ausgegeben am 28.05.2021

Seite 1

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Stewwede

- Redaktionsschluss am 01.07.2021
- Ausgabe erscheint am 02.07.2021

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Stewwede.....	1
Sonstige Bekanntmachungen.....	1
14/2021 Neue Bauplätze in Oppenwehe.....	1
15/2021 Plattdeutsch fördern - heimisches Kulturgut erhalten: Dulli-Preisverleihung 2021 – Förderpreis der Gemeinde Stewwede zur Bewahrung der plattdeutschen Sprache in Stewwede.....	2

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Stewwede

Sonstige Bekanntmachungen

Bekanntmachung

14/2021 Neue Bauplätze in Oppenwehe

Wer in Stewwede nach Bauland sucht, könnte in Oppenwehe fündig werden und zwar auf historischem Grund. Dort wo mehr als 250 Jahre der Bünselmarkt gefeiert wurde, stehen insgesamt neun Bauplätze zur Verfügung. Die Erschließungsmaßnahmen laufen, der symbolische Spatenstich ist auch schon erfolgt.

Zusammen mit dem Bauausschussvorsitzenden Michael Baude aus Oppenwehe hat Stewwedens Bürgermeister Kai Abruszat symbolisch den Spaten angesetzt. Denn die Vermarktung für die neuen Grundstücke wird in Kürze in Angriff genommen. Zunächst sind aber noch Abstimmungs- und Vorbereitungsarbeiten zu erledigen. Das ehemalige Marktgelände wurde in insgesamt neun Baugrundstücke unterteilt.

Der Quadratmeterpreis wurde auf 55 Euro festgelegt und auch der Name der Anliegerstraße steht bereits fest: „Zum Alten Bünselmarkt“. Darauf hatte sich der zuständige Fachausschuss Ende letzten Jahres verständigt. „So bleibt auch die Verbindung zur jahrhundertealten Markttradition in Oppenwehe erhalten“, freut sich Bürgermeister Abruszat und betont im gleichen Atemzug, dass auch ein wichtiger Bestandteil des ehemaligen Marktgeländes bleiben wird.

„Die bisherige Marktstraße mitsamt der Lindenallee wird auch weiterhin das Oppenweher Ortsbild prägen. Sie wird für den Autoverkehr gesperrt, aber für Fußgänger und Radfahrer passierbar bleiben.“ Interessenten für die Wohnbauplätze auf dem ehemaligen Marktgelände können sich schon jetzt bei der Gemeinde Stewwede melden (Reiner Wittenbrink, (05745)78899-948, r.wittenbrink@stewwede.de)

Bekanntmachung

15/2021 Plattdeutsch fördern - heimisches Kulturgut erhalten: Dulli-Preisverleihung 2021 – Förderpreis der Gemeinde Stemwede zur Bewahrung der plattdeutschen Sprache in Stemwede

Das Plattdeutsche ist in der ländlichen Region von Stemwede traditionell angesiedelt und im Alltag vieler Menschen noch sehr geläufig. Viele Akteure und Organisationen haben sich im Laufe der Jahre auf lokaler sowie regionaler Ebene für den Erhalt dieser traditionellen Sprache eingesetzt.

Die Gemeinde Stemwede möchte ihren Teil zur Erhaltung und Förderung der plattdeutschen Sprache beitragen. Ebenso möchte sie das Engagement der Organisationen und Akteure anerkennen und die jüngeren Generationen für das Plattdeutsche begeistern.

Aus diesem Anlass verleiht die Gemeinde Stemwede in einem zweijährigen Rhythmus einen Förderpreis, welcher mit einem Preisgeld von bis zu 500 € dotiert ist.

Der Preis wird in Gedenken an den im letzten Jahr verstorbenen Stemweder Pfarrer Wilhelm Dullweber, der durch sein einzigartiges Engagement der plattdeutschen Sprache Aufwind verschafft hat, als „Dulli-Preis“ bezeichnet.

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Institutionen und Einzelpersonen, die durch Ihren Beitrag den Erhalt der plattdeutschen Sprache innerhalb der Gemeinde Stemwede fördern oder unterstützen.

Vorschläge für die Preisverleihung können alle Einwohner der Gemeinde Stemwede einreichen. Der eingereichte Vorschlag muss den Namen, die Adresse der/des Vorgeschlagenen enthalten. Dem Vorschlag sind Informationen zur/zum Vorgeschlagenen sowie eine Begründung für die Preiswürdigkeit beizufügen.

Die Vorschläge können ab dem 27.05.2021 bis zum 27.06.2021 bei der Gemeindeverwaltung Stemwede, Buchhofstraße 17, 32351 Stemwede-Levern eingereicht werden.

Die Vorschläge für eine Prämierung werden durch eine Kommission beraten.
Die anschließende Auslobung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung.

Stemwede, den 28.05.2021

(Abrusatz)
Bürgermeister